

# Informationsblatt

„[www.raiffeisen-emsland-sued.de](http://www.raiffeisen-emsland-sued.de)“

Nr. 5 / 2024

Lünne, den 13.3.2024

5-1: <b>Neu im Programm:</b>	<b>Rinderfutter Gado Weiderind</b>
Vorteile:	sichert Mineral- und Vitaminversorgung bei sehr guter Verdaulichkeit
Eigenschaften:	ohne gentechnisch veränderte Komponenten hergestellt regional in Freren produziert
Verfügbarkeit:	in BigBag, gesackt oder lose
Ansprechpartner:	<b>Felix Nosthoff</b> (05458-98045 oder 0162-133-1968)

## 5-2: **Mit der Fliegen-Larven-Bekämpfung schon im Frühjahr beginnen**

Fliegen, die sich im Stall zu rasch vermehren sind lästig, führen zu Unruhe und Leistungseinbußen, und können sogar Krankheiten übertragen. Der Großteil sitzt als Eier, Larven und Puppen in der Gülle und im Einstreu. Sobald die Temperaturen ansteigen, vermehren diese sich wieder schneller und der Entwicklungszyklus läuft rasanter ab, wodurch der „Fliegen-Druck“ im Stall wieder schnell ansteigt. Bei günstigen Bedingungen können aus nur 2 Fliegen bis zu 1 Million Nachkommen in nur einem Monat entstehen.

Daher empfehlen wir schon frühzeitig mit der Larvenbekämpfung anzufangen, also sobald die

Frühjahrstemperaturen wieder ansteigen (meist ab Ende März) :

**Unsere Produkt-Empfehlung dazu lautet:**

**Desintec CyroEx:** ist ein Wachstums- hemmer mit selektiver Wirkung gegen Fliegen- und Rattenschwanzlarven. Der Wirkstoff ist für Säugetiere nicht giftig und die Anwendung ist daher im belegten Stall möglich.

**Desintec CyroEx** ist als **Standard** wie auch als **Konzentrat** erhältlich. Wir empfehlen bei beiden Varianten die Anwendung im Gießverfahren. Weitere Fragen zur Larvenbekämpfung beantwortet **Jan-Heinz Völker** oder **Felix Nosthoff** (05458-98045 oder 0162-133-1968)

## 5-3 **Hinweise zur Unkrautbekämpfung im Wintergetreide**

Soweit die Befahrbarkeit es wieder zulässt, und das Wetter trocken, windstill und frostfrei ist, sind die Bedingungen für den Frühjahrs-Herbizid-Einsatz im Wintergetreide als gut zu bewerten. Die Bestände sollten im Idealfall zum Spritzzeitpunkt aber auch schon angedüngt sein oder zumindest nicht zu gestresst dastehen. Die heutige moderne Gülletechnik macht es möglich, dass der Abstand zu einer Herbizidmaßnahme auch verkürzt werden kann, was dann aber im Einzelfall zu entscheiden ist.

Wo ein Verdacht auf Manganmangel-Symptome auftritt sollte zumindest **1-1,5 l Mangannitrat** zugegeben werden. Das wird bei der Gerste eigentlich immer mitempfohlen.

**1,5 l Yara Vita Getreide Plus** erfasst eine größere Bandbreite von Spurenelementen (incl. Zink). Dafür sind wieder die **W-Gerste** wie aber auch häufig der **W-Weizen** dankbar. Doch können auch die anderen Getreidearten positiv darauf reagieren.

In **W-Weizen/-Triticale/-Roggen:** **Broadway Perfect im 6,25 ha-Pack**. Bitte bei AHL-Einsatz das FHS rauslassen = **0,16 Broadway (Senior) + 0,16 Primus Perfect + 0,8 FHS** je ha

In noch unbehandelter **W-Gerste:** **1 l/ha Axial Komplett** (in 5 L-Kanister) + **1 l Mangannitrat**

#### 5-4 **Hinweise zur Sommergetreide-Nachbestellung sowie -Rückgabe**

- Wer noch **Sommergerste** braucht, soll sich bitte umgehend melden. Hier sind je nach Lage auch Wartezeiten einzuplanen. Die ersten Großhändler sind ausverkauft. Soweit wir noch Ware bekommen, kommt diese dann oft von weit weg.
- **Überschüssige „Kleinmengen“ Sommergetreide** bitte **SOFORT** (noch am gleichen Tag) zurückgeben. Bringt diese Ware dann bitte auch nicht nach Lünne, sondern lieber direkt zu unserem Saatgut-Zentrallager in **Beesten** (Bahnhofstraße 12).
- Größere Mengen sind **IMMER** frühzeitig mit unseren Saatgut-Verkäufern zu besprechen.

#### 5-5 **Weitere Hinweise zum Ackerbau im Schnelldurchlauf**

- **Nachspritzungen in schon vorbehandelte Wintergetreide-Flächen**  
(gegen KKKK: Kornblume, Klette, Kamille, Kartoffel): **1-1,5 L Ariane C**, und/oder gegen Wiesenkerbel / Wilde Möhre **1 L/ha Omnera LQM** oder **60 g Potacur SX**.
- **Unkrautbekämpfung im Grünland:** Zu Vegetationsbeginn: **2 L/ha Ranger**

#### **Teilflächenspezifische Aussaat**

Plant spätestens jetzt auch die **Teilflächenspezifische Aussaat** eurer Maisflächen mit ein.

Bei der Besorgung der Applikationskarten oder weiterer Beratung hilft euch

**Michael Twenning** (05903-9344-19 oder 0171-2823829) oder

**Hendrik Schortemeier** (05903-9344-26 oder 0162-1331974).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Raiffeisen- und Warengenossenschaft Emsland-Süd eG